



ERKLÄRUNG

der Synode der Evangelischen Kirche in Frankfurt am Main

19. April 2017

Frankfurt soll Fairtrade-Stadt bleiben!

Frankfurt am Main wurde 2011 als „Fairtrade-Stadt“ ausgezeichnet. Dieser Titel war in der Stadtöffentlichkeit ein wichtiges Signal. Auch die evangelische Kirche in Frankfurt unterstützt Schritte hin zu einem fairen Handel, z.B. durch den Verkauf von fair gehandelten Waren in vielen unserer Gemeinden. Aus diesem Grund fordern wir, dass unsere Stadt sich weiterhin für Fairness im internationalen Handel einsetzt. Gemeinsam mit der Stadtversammlung der Frankfurter Katholiken bitten wir daher OB Peter Feldmann, sich in Stadtverwaltung und Stadtpolitik dafür einzusetzen, dass der Titel erhalten bleibt und neu mit Leben gefüllt wird.

Vorliegende Stelle: Ausschuss für gesellschaftliche Verantwortung